

## Historisches Museum Frankfurt

Saalhof 1  
60311 Frankfurt am Main

Tel: +49 69 212-35599  
Fax: +49 69 212-30702

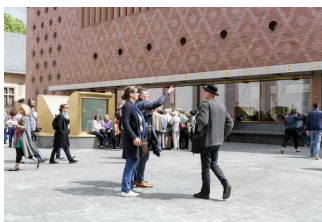
info@historisches-museum-frankfurt.de  
[www.historisches-museum-frankfurt.de](http://www.historisches-museum-frankfurt.de)

## Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 17. August 2019 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

## Fotos zur Einrichtung



Historisches  
Museum Frankfurt

©Historisches Museum  
Frankfurt

## Parken

### Parken

Es ist kein betriebseigener Parkplatz vorhanden. Öffentliche Parkplätze und Parkhäuser sind in der unmittelbaren Umgebung.

## ÖPNV

### ÖPNV

Es sind zahlreiche Haltestellen des ÖPNV im Umkreis des Museums. Informationen zur Barrierefreiheit der Haltestellen finden Sie unter <https://www.rmv.de/c/de/fahrgastinfos/rmv-fuer-alle-lebenslagen/mobilitaetseingeschraenkte/>

## Haupteingang

## Eingangsbereich



## Eingangstür

©Gisela Moser

---

## Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 113 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 1 cm

Anmerkungen für den Gast: Es handelt sich um zwei baugleiche zweiflügelige Türen, die im Abstand von 2,5 m aufeinanderfolgen. Bei 1 geöffnetem Flügel sind die Türen 113 cm breit.

## Weg vor der Treppe rund um das Ausstellungshaus zum Eingang



Weg vor der Treppe  
rund um das  
Ausstellungshaus  
zum Eingang

©Gisela Moser



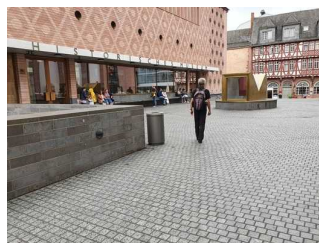
Weg vor der Treppe  
rund um das  
Ausstellungshaus  
zum Eingang

©Gisela Moser



Weg vor der Treppe  
rund um das  
Ausstellungshaus  
zum Eingang

©Gisela Moser



Weg vor der Treppe  
rund um das  
Ausstellungshaus  
zum Eingang

©Gisela Moser

---

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 200 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Es sind Poller vorhanden.

Abstand zwischen den Pollern: 130 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 3 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 15 m.

## Treppe vor dem Haupteingang

---



Treppe vor dem Haupteingang

©Gisela Moser

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 15

Höhe der Schwellen/Stufen: 12 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

## Foyer mit Kasse und Shop (Ebene 1)

### Kasse

---



Kasse

©Gisela Moser

---

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 200 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 118 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 80 cm hoch.

Es ist keine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

## Foyer mit Shop (Ebene 1)

---



Foyer mit Shop  
(Ebene 1)

©Gisela Moser



Foyer mit Shop  
(Ebene 1)

©Gisela Moser

BREITE des Raums: 5 m

TIEFE des Raums: 12 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 100 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

## Ausstellungshaus (Ebenen 0 - 3)

### Info-Counter im Ausstellungshaus



Info-Counter im  
Ausstellungshaus

©Gisela Moser

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 200 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 119 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 85 cm hoch.

Es ist keine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

### Foyer in der Ebene 0



Foyer in der Ebene  
0

©Gisela Moser



Foyer in der Ebene  
0

©Gisela Moser



Foyer in der Ebene  
0

©Gisela Moser



Foyer in der Ebene  
0

©Gisela Moser

BREITE des Raums: 10 m

TIEFE des Raums: 10 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: In diesem Foyer befindet sich die "Schneekugel", die Teil der Ausstellung ist. Gleichzeitig ist das Foyer der Zugang zu den Toiletten, zum Ausstellungshaus und zum Museumscafé. Es befinden sich auch Schließfächer und ein Parkplatz für Kinderwagen im Foyer in der Ebene 0.

## Alle Ebenen im Ausstellungshaus

---



Hörstation im  
Ausstellungshaus

©Gisela Moser



Frankfurt-Modell auf  
Ebene 3

©Gisela Moser

---



Ausstellungshaus

©Gisela Moser



Ausstellungshaus

©Gisela Moser

---



Drehscheibe und  
Rampe

©Gisela Moser



Ausstellungshaus

©Gisela Moser

---

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 110 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt.



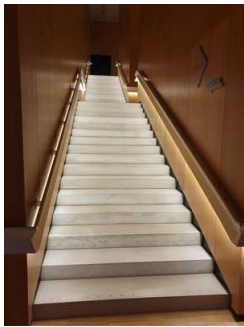
Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Es ist ein Multi-Media-Guide vorhanden. Es gibt vereinzelt Audio-Stationen, Videos, Mitmachstationen.

Anmerkungen für den Gast: Die Räume sind sehr schwach beleuchtet, nicht alle Exponate kontrastieren mit der Umgebung. Auf Ebene 1 ist ein Bereich, der sich auf einer Drehscheibe befindet. Es gibt eine Rampe zur Überbrückung der Stufe. Auf Ebene 3 ist ein modernes Stadtmodell von Frankfurt sowie Platz für verschiedene Sonderprojekte. Dieses Stockwerk ist deutlich heller beleuchtet.

## Schwelle/Stufe/Treppe

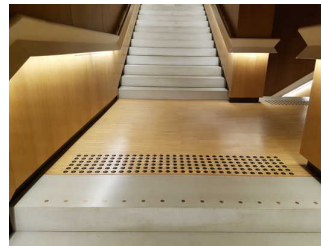
### Treppe zu allen Stockwerken im Ausstellungshaus

---



Treppe zu allen Stockwerken im Ausstellungshaus

©Gisela Moser



Treppe zu allen Stockwerken im Ausstellungshaus

©Gisela Moser

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 31

Höhe der Schwellen/Stufen: 15 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

### Treppe vom Foyer in die Ebene 0

---



Treppe vom Foyer in die Ebene 0

©Gisela Moser

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 28

Höhe der Schwellen/Stufen: 15 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

## Aufzug

### Aufzug 3

---



### Aufzug 3

©Gisela Moser



### Aufzug 3

©Gisela Moser



### Aufzug 3

©Gisela Moser

---

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 109 cm

BREITE der Kabine innen: 120 cm

TIEFE der Kabine innen: 230 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente/Befehlsgeber sind wie folgt angeordnet:

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente: 103 cm

TIEFSTE Stelle der Bedienelemente: 77 cm

Der waagerechte Abstand von der Ecke der Kabine bis zum ersten Bedienelement (mittig) ist 120 cm.

Anmerkungen für den Gast: Dieser Aufzug führt in alle Stockwerke im Ausstellungshaus (Neubau).

### Aufzug 1



### Aufzug 1

©Gisela Moser



### Aufzug 1

©Gisela Moser



## Aufzug 1

©Gisela Moser

---

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 110 cm

TIEFE der Kabine innen: 210 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente/Befehlsgeber sind wie folgt angeordnet:

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente: 125 cm

TIEFSTE Stelle der Bedienelemente: 80 cm

Der waagerechte Abstand von der Ecke der Kabine bis zum ersten Bedienelement (mittig) ist 110 cm.

Anmerkungen für den Gast: Dieser Aufzug führt vom Straßenniveau (Eingang/Ausgang für Rollstuhlfahrer) zum Foyer (Ebene 1), aber auch auf die Ebene 0 und die Ebene 2 (Tagungsraum im roten Flur).

## Weg von der Tür zum Ausstellungshaus zum Aufzug / Treppe



Weg von  
der Tür zum  
Ausstellungshaus  
zum Aufzug /  
Treppe

©Gisela Moser

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 8 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm



Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

## Tür zum Ausstellungshaus (Ebene 0)

---



Tür zum  
Ausstellungshaus  
(Ebene 0)

©Gisela Moser

---

Lichte Breite des Durchgangs: 102 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Die Tür hat zwei Durchgänge.

## Museumscafé (Ebene 0)

### Theke im Museumscafé

---



Theke im  
Museumscafé

©Gisela Moser

---

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 100 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 100 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 100 cm hoch.

Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

## Speiseraum

### Museumscafé innen (Ebene 0)

---



### Museumscafé innen (Ebene 0)

©Gisela Moser

---

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 100 cm

Es sind unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.

Anzahl: ca. 13 Tisch/Tische

### Museumscafé außen (Ebene 0 und 1)



### Museumscafé außen (Ebene 0 und 1)

©Gisela Moser



### Museumscafé außen (Ebene 0 und 1)

©Gisela Moser



### Museumscafé außen (Ebene 0 und 1)

©Gisela Moser

---

### Tür zum Speiseraum

Lichte Breite des Durchgangs: 94 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 3 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 120 cm

Es sind unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.

Anzahl: ca. 7 Tisch/Tische

Anmerkungen für den Gast: Der Außenbereich teilt sich auf zwei Ebenen auf. 7 Stühle sind in Ebene 0 (stufenlos vom Café aus zugänglich), 6 weitere auf Ebene 1 (über Aufzug 1 zugänglich, aber eher umständlich). Die Treppe außen hat 10 Stufen à 15 cm und beidseitige Handläufe.

## Foyer in der Ebene 0

---



Foyer in der Ebene 0

©Gisela Moser



Foyer in der Ebene 0

©Gisela Moser



Foyer in der Ebene 0

©Gisela Moser



Foyer in der Ebene 0

©Gisela Moser

---

BREITE des Raums: 10 m

TIEFE des Raums: 10 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: In diesem Foyer befindet sich die "Schneekugel", die Teil der Ausstellung ist. Gleichzeitig ist das Foyer der Zugang zu den Toiletten, zum Ausstellungshaus und zum Museumscafé. Es befinden sich auch Schließfächer und ein Parkplatz für Kinderwagen im Foyer in der Ebene 0.

## Treppe vom Foyer in die Ebene 0

---



Treppe vom Foyer  
in die Ebene 0

©Gisela Moser

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 28

Höhe der Schwellen/Stufen: 15 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

## Aufzug 1

---



Aufzug 1

©Gisela Moser



Aufzug 1

©Gisela Moser

---



Aufzug 1

©Gisela Moser

---

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 110 cm

TIEFE der Kabine innen: 210 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente/Befehlsgeber sind wie folgt angeordnet:

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente: 125 cm

TIEFSTE Stelle der Bedienelemente: 80 cm

Der waagerechte Abstand von der Ecke der Kabine bis zum ersten Bedienelement (mittig) ist 110 cm.

Anmerkungen für den Gast: Dieser Aufzug führt vom Straßenniveau (Eingang/Ausgang für Rollstuhlfahrer) zum Foyer (Ebene 1), aber auch auf die Ebene 0 und die Ebene 2 (Tagungsraum im roten Flur).

---

# WC für Menschen mit Behinderung (Ebene 0)

## Foyer in der Ebene 0

---



Foyer in der Ebene 0

©Gisela Moser



Foyer in der Ebene 0

©Gisela Moser



Foyer in der Ebene 0

©Gisela Moser



Foyer in der Ebene 0

©Gisela Moser

---

BREITE des Raums: 10 m

TIEFE des Raums: 10 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: In diesem Foyer befindet sich die "Schneekugel", die Teil der Ausstellung ist. Gleichzeitig ist das Foyer der Zugang zu den Toiletten, zum Ausstellungshaus und zum Museumscafé. Es befinden sich auch Schließfächer und ein Parkplatz für Kinderwagen im Foyer in der Ebene 0.

## WC für Menschen mit Behinderung (Ebene 0)

---



WC für Menschen mit Behinderung (Ebene 0)

©Gisela Moser



WC für Menschen mit Behinderung (Ebene 0)

©Gisela Moser

---

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 113 cm

Art der Tür: Einflügel



Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 150 cm tief und 180 cm breit.

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach außen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Damen-WC. Es ist ein Herren-WC.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 115 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 89 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 180 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

Höhe des Toilettensitzes: 46 cm

Der Zugang zur Bewegungsfläche rechts oder links vom WC ist eingeschränkt. Die Durchgangsbreite ist: 89 cm.

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 75 cm

Länge des linken Haltegriffes: 85 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 75 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 85 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 67 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 180 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 81 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 10 cm

Anmerkungen für den Gast: Das WC befindet sich in der Damentoilette. In der Herrentoilette gibt es ein baugleiches WC.

## Treppe vom Foyer in die Ebene 0

---



Treppe vom Foyer  
in die Ebene 0

©Gisela Moser

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 28

Höhe der Schwellen/Stufen: 15 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

## Aufzug 1

---



Aufzug 1

©Gisela Moser



Aufzug 1

©Gisela Moser



Aufzug 1

©Gisela Moser

---

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 110 cm

TIEFE der Kabine innen: 210 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente/Befehlsgeber sind wie folgt angeordnet:

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente: 125 cm

TIEFSTE Stelle der Bedienelemente: 80 cm

Der waagerechte Abstand von der Ecke der Kabine bis zum ersten Bedienelement (mittig) ist 110 cm.

Anmerkungen für den Gast: Dieser Aufzug führt vom Straßenniveau (Eingang/Ausgang für Rollstuhlfahrer) zum Foyer (Ebene 1), aber auch auf die Ebene 0 und die Ebene 2 (Tagungsraum im roten Flur).

## Tür zum Vorraum zum WC

---



Tür zum Vorraum  
zum WC

©Gisela Moser

---

Lichte Breite des Durchgangs: 103 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 140 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

## Hilfsmittel

### Alarm/Hilfsmittel

Aufzug: Aufzug 1

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Aufzug: Aufzug 2

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

## Aufzug: Aufzug 3

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Rollstuhl, Andere Hilfsmittel, Lesehilfen (Lesebrille, Lupen etc.),

Andere angebotene Hilfsmittel: 40 mobile Klapphocker, Multi-Media-Guides, Funkführungssystem zu Nutzung während der Führungen für max. 140 Personen mit 10 mobilen Induktionsschleifen.

Es werden Führungen für Menschen mit Behinderung angeboten.

Es werden Führungen für Menschen mit Gehbehinderung angeboten.

Es werden Führungen für Rollstuhlfahrer angeboten.

## Eingang über Aufzug

### Eingangsbereich Alternativeingang

---



Eingangstür  
Alternativeingang

©Gisela Moser

---

#### Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 124 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

#### Weg vor der Treppe bis zum Aufzug

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 3 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 2 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 3 m.

Anmerkungen für den Gast: Der Eingang mit Aufzug befindet sich direkt rechts neben der Treppe.

## Aufzug 1

---



Aufzug 1

©Gisela Moser



Aufzug 1

©Gisela Moser

---



Aufzug 1

©Gisela Moser

---

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 110 cm

TIEFE der Kabine innen: 210 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente/Befehlsgeber sind wie folgt angeordnet:

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente: 125 cm

TIEFSTE Stelle der Bedienelemente: 80 cm

Der waagerechte Abstand von der Ecke der Kabine bis zum ersten Bedienelement (mittig) ist 110 cm.

Anmerkungen für den Gast: Dieser Aufzug führt vom Straßenniveau (Eingang/Ausgang für Rollstuhlfahrer) zum Foyer (Ebene 1), aber auch auf die Ebene 0 und die Ebene 2 (Tagungsraum im roten Flur).

---



## Stauerzeit (Ebene 0)

### Stauerzeit (Ebene 0)

---



Stauerzeit (Ebene 0)

©Gisela Moser



Stauerzeit (Ebene 0)

©Gisela Moser



Durchgang zur  
Kaiserkrone

©Gisela Moser



Stauerzeit (Ebene 0)

©Gisela Moser

---

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 90 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt.

Anmerkungen für den Gast: Die Exponate sind u.a. Ausgrabungen, über die der Besucher auf Brücken geführt wird. Die Breite dieser Brücken ist 90 cm. Es gibt an einer Stelle eine Stufe à 16 cm von einer Brücke zur anderen. Die Kaiserkrone steht in einem kleinen Raum mit einem Durchgang von 65 cm Breite.

### Treppe vom Foyer in die Ebene 0

---



Treppe vom Foyer  
in die Ebene 0

©Gisela Moser

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 28

Höhe der Schwellen/Stufen: 15 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

## Aufzug

### Aufzug 1

---



Aufzug 1

©Gisela Moser



Aufzug 1

©Gisela Moser

---



Aufzug 1

©Gisela Moser

---

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 110 cm

TIEFE der Kabine innen: 210 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente/Befehlsgeber sind wie folgt angeordnet:

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente: 125 cm

TIEFSTE Stelle der Bedienelemente: 80 cm

Der waagerechte Abstand von der Ecke der Kabine bis zum ersten Bedienelement (mittig) ist 110 cm.

Anmerkungen für den Gast: Dieser Aufzug führt vom Straßenniveau (Eingang/Ausgang für Rollstuhlfahrer) zum Foyer (Ebene 1), aber auch auf die Ebene 0 und die Ebene 2 (Tagungsraum im roten Flur).

---

## Aufzug 2

---



Aufzug 2

©Gisela Moser



Aufzug 2

©Gisela Moser

---



Aufzug 2

©Gisela Moser

---

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 110 cm

TIEFE der Kabine innen: 210 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

## Sammlermuseum (Ebene 1 - 4)

### Alle Ebenen des Sammlermuseums

---



Sammlermuseum

©Gisela Moser



Sammlermuseum

©Gisela Moser

---



5 Stufen auf Ebene  
2

©Gisela Moser



3 Stufen auf Ebene  
4

©Gisela Moser

---

Tür zum Ausstellungsraum

Lichte Breite des Durchgangs: 101 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 160 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 100 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt.

Anmerkungen für den Gast: Auf Ebene 2 befinden sich 5 Stufen vor dem Zugang zum hinteren Raum. Auf Ebene 4 führen 3 Stufen hinunter in einen kleinen Ausstellungsraum.

## Treppe zu allen Ebenen des Sammlermuseums

---



Treppe zu allen  
Ebenen des  
Sammlermuseums

©Gisela Moser

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 22

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

---

## Aufzug 2

---



Aufzug 2

©Gisela Moser



Aufzug 2

©Gisela Moser



Aufzug 2

©Gisela Moser

---

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 110 cm

TIEFE der Kabine innen: 210 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

## Rententurm (Ebene 0 - 3)

### Rententurm - alle Ebenen

---



Rententurm

©Gisela Moser



Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 100 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt.

## Treppe zum Rententurm

---



Treppe zum  
Rententurm

©Gisela Moser

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 12

Höhe der Schwellen/Stufen: 19 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Anmerkungen für den Gast: Dies beschreibt die Treppe zur ersten Ebene im Rententurm. Die nächsten Ebenen sind über weitere Treppen erreichbar. Es gibt keine stufenlose Alternative zu diesen Treppen.

## Führung

### Führung

Es werden Führungen für Menschen mit Gehbehinderung angeboten.

Es werden Führungen für Rollstuhlfahrer angeboten.

Die Gästeführer sind so ausgebildet, dass Rollstuhlfahrer an jeder Führung teilnehmen können.

Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.

Es stehen für Menschen mit Gehbehinderung mobile oder feste Sitzgelegenheiten zur Verfügung, die während der Führung benutzt werden können.

Die gesamte Route der Führung ist für Rollstuhlfahrer stufenlos befahrbar.

## Sonnemann-Saal (Ebene 1)

### Sonnemann-Saal (Ebene 1)



Tür zum  
Sonnemann-Saal  
(Ebene 1)

©Gisela Moser



Sonnemann-Saal  
(Ebene 1)

©Gisela Moser

---

## Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 129 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 8 m

TIEFE des Raums: 15 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Der Raum wird für Veranstaltungen genutzt. Die Bestuhlung ist flexibel.

## Flur vom Foyer zum Sonnemann-Saal

---



Flur vom Foyer zum  
Sonnemann-Saal

©Gisela Moser



Flur vom Foyer zum  
Sonnemann-Saal

©Gisela Moser

---



Flur vom Foyer zum  
Sonnemann-Saal

©Gisela Moser

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 15 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

## Tagungsraum im roten Flur (Ebene 2)

### Tagungsraum im roten Flur (Ebene 2)

---



Tür zum  
Tagungsraum im  
roten Flur (Ebene 2)

©Gisela Moser



Tagungsraum im  
roten Flur (Ebene 2)

©Gisela Moser

---

### Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 93 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 8 m

TIEFE des Raums: 4 m

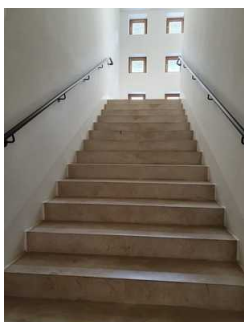
Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Es sind Sitzgelegenheiten vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Der Raum wird für Veranstaltungen / Seminare benutzt. Die Bestuhlung ist flexibel.

## Treppe zum roten Flur (Ebene 2)

---



Treppe zum roten  
Flur (Ebene 2)

©Gisela Moser

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 28

Höhe der Schwellen/Stufen: 16 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

## Aufzug 1

---



Aufzug 1

©Gisela Moser



Aufzug 1

©Gisela Moser

---



Aufzug 1

©Gisela Moser

---

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 110 cm

TIEFE der Kabine innen: 210 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente/Befehlsgeber sind wie folgt angeordnet:

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente: 125 cm

TIEFSTE Stelle der Bedienelemente: 80 cm

Der waagerechte Abstand von der Ecke der Kabine bis zum ersten Bedienelement (mittig) ist 110 cm.

Anmerkungen für den Gast: Dieser Aufzug führt vom Straßenniveau (Eingang/Ausgang für Rollstuhlfahrer) zum Foyer (Ebene 1), aber auch auf die Ebene 0 und die Ebene 2 (Tagungsraum im roten Flur).

---

## Roter Flur (Ebene 2)

---



Roter Flur (Ebene  
2)

©Gisela Moser

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 150 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.